**Ablauf und Reflexion der Praxisphase**

**Teil B – Studentische Reflexion der Praxisphase**

**[ ]  Modul T1000 (Praxis 1. und 2. Semester)**

**[ ]  Modul T2000 (Praxis 3. und 4. Semester)**

**[ ]  Modul T3000 und T3300 (Praxis 5. und 6. Semester)**

**Studiengang Maschinenbau an der DHBW Heidenheim**

|  |  |
| --- | --- |
| Studierende/r: Max MustermannMatrikelnummer: MusternummerGeburtsort/-datum: Musterhausen | Ausbildungsbetrieb: MusterbetriebAusbildungsleitung: Musterfrau Kurs: Musterkursbezeichnung |

Hinweis: Bitte machen Sie keine personenbezogenen Angaben bei Ihren Ausführungen in B1–B3!

**B 1 – Erwerb von Kompetenzen in der Praxisphase**

|  |
| --- |
|  |

**B 2 – Transfer zwischen Theorie–Praxis und Praxis–Theorie**

|  |
| --- |
|  |

**B 3 – Allgemeine Anmerkungen für nächste(n) Praxisphasen**

|  |
| --- |
|  |

Datum:

 (Studierende/r)

**Leitfaden zur Studentischen Reflexion der Praxisphase**

**=== Bitte diese Seite (den Leitfaden) NICHT in Ihre Projektarbeit übernehmen! ===**

Teil B „Studentische Reflexion der Praxisphase“ hat zum Ziel, die Reflexion über den Kompetenz­erwerb in der Praxisphase sowie den Transfer zwischen Theorie und Praxis bzw. Praxis und Theorie zu dokumentieren. Er stellt eine Vorstufe der Projektarbeit dar.

Die nachfolgend aufgeführten Fragen sollen Ihnen, den Studierenden, beim Ausfüllen als Orien­tierung dienen. Es handelt sich dabei also lediglich um Empfehlungen zur inhaltlichen Gestaltung.[[1]](#footnote-1)

**B 1 Erwerb von Kompetenzen in der Praxisphase**

Hier bitten wir Sie um eine Einschätzung, welche Kompetenzen Sie Ihrer Meinung nach in fach­licher, methodischer, sozialer und persönlicher Hinsicht während der Praxisphase erworben haben. Die Lernziele der jeweiligen Praxisphase sind den Praxismodulbeschreibungen zu entnehmen.

Welche der Kompetenzen sollten noch weiterentwickelt werden?

Beispiele für Kompetenzen:

Fachlich Ich habe die grundlegenden Kenntnisse meines Bereiches und spezielles Wissen in der Branche X vertiefen und anwenden können.

Methodisch Ich kann systematisch und zielorientiert vorgehen.

Sozial Ich kann im Team arbeiten und die Ergebnisse verständlich kommunizieren.

Persönlich Ich arbeite zuverlässig und kann mit Konflikten umgehen.

**B 2 Transfer zwischen Theorie – Praxis und Praxis – Theorie**

* Konnten Erkenntnisse aus dem Theoriestudium in der Praxis angewandt werden?
* Haben Erfahrungen aus der Praxis Auswirkungen auf das Theoriestudium?

**B 3 Allgemeine Anmerkungen für nächste(n) Praxisphasen**

* Was sollte auf jeden Fall beibehalten werden?
* Was sollte verändert werden?
1. Bitte machen Sie keine personenbezogenen Angaben bei Ihren Ausführungen in B1 – B3! [↑](#footnote-ref-1)